

Mensch

Ein Bericht von Yvonne Keller, med. Rückencenter, Inhaberin und Geschäftsführerin



Menschen suchen die Nähe zueinander. Wir brauchen den Austausch miteinander. Wir wollen wahrgenommen und wertgeschätzt sein. Doch zu viele Menschen um uns herum führt zu einem Dichtestress, wir fühlen uns eingeengt und suchen die Abgeschiedenheit und Zeit für uns allein. Doch zu viel Zeit nur für sich selbst lässt wieder das Gefühl von Einsamkeit entstehen.

Wir wollen auch nicht einfach in einer Menschenmenge sein, wir sind bestrebt, uns mit Menschen zu umgeben die uns ähnlich sind, sei es im Alter und in den Interessen. Ich nenne dies «einen gemeinsamen Nenner» haben.

Bei meiner Tätigkeit als Therapeutin und Geschäftsführerin komme ich regelmässig mit Menschen in Kontakt, mit denen ich in meiner Freizeit kaum Kontakt hätte, da die Lebenssituationen, Interessen und Ansichten zu verschieden sind. Doch der «gemeinsame Nenner» liegt im Therapiesetting Klient*in – Therapeut*in, mit dem Ziel, gemeinsam eine Strategie zu finden, welche hilft, das gesundheitliche Problem anzugehen, dessen Ursache aufzudecken und zu beheben.

Auch mit den Mitarbeiter*innen ist der «gemeinsame Nenner» definiert. So kommen im Team unterschiedlichste Menschen zusammen, die sonst eher keine Zeit miteinander verbringen würden. Ein Team funktioniert umso besser, je klarer das gemeinsame Ziel definiert ist.

Damit Menschen miteinander auskommen, ist ein gemeinsames Wertesystem hilfreich. In unserem Land ist dies die, auf christlichen Werten basierende Bundesverfassung. In Firmen besteht zudem oft ein Ethik-Leitfaden und fürs Miteinander ein Awareness-Konzept. Hier wird kommuniziert, welches Verhalten erwünscht ist und was in dieser Gruppe, diesem Verein oder in der Firma nicht akzeptiert wird.

Wertschätzen und bedanken ist mein persönliches Credo, welches ich im Umgang mit Mitmenschen, Teamkollegen, Klienten und Kunden zum Ausdruck bringen will, so gelingt mir ein konfliktarmes Miteinander.

Ich freue mich, auf weitere Momente im Austausch mit den unterschiedlichsten Menschen.